



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 25. bis 26.02.2026

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Gegen 22 Uhr des 25.02.2026 war ein 47-jähriger mit einem PKW BMW in der **Bitterfeld**-Wolfener Bismarckstraße in Richtung Brehnaer Straße unterwegs. Plötzlich riss sich ein Pinscher aus seinem Geschirr und rannte auf die Straße, woraufhin er von dem BMW erfasst wurde. Der Hund trug augenscheinliche Verletzungen davon. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 65 Jahre alter Citroenfahrer beabsichtigte am 25.02.2026 gegen 18 Uhr in **Bitterfeld**-Wolfen von der Semmelweisstraße aus nach links auf die Anhaltstraße abzubiegen. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem 17-jährigen, der mit seinem E-Scooter entgegengesetzt der Fahrtrichtung auf dem Radweg der Anhaltstraße unterwegs war und die Semmelweisstraße überquerte. Durch den Aufprall zog sich der Jugendliche leichte Verletzungen zu. Die Schadenssumme an seinem Roller beläuft sich auf rund 500 Euro. Der Schadensumfang am PKW wurde mit ungefähr 1.500 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 25.02.2026 bog ein 58 Jahre alter Mercedesfahrer gegen 17 Uhr in **Osternienburg** von der B 187 a, aus Richtung Aken kommend, nach rechts in die Straße „Pfarrsteg“ ab, um in der weiteren Folge auf den Parkplatz eines nahegelegenen Supermarktes zu gelangen. Hierbei kam es zu einer Kollision mit einem Radfahrer, der ihm in der Straße „Pfarrsteg“ entgegenkam. Der 59-jährige kam zu Fall und wurde oberflächlich verletzt. Rettungskräfte verbrachten ihn zur weiteren medizinischen Versorgung in ein nahegelegenes Krankenhaus, das er nach ambulanter Behandlung noch am selben Tag wieder verlassen konnte. Der Sachschaden an seinem Pedelec liegt bei annähernd 250 Euro. Die Schadenshöhe am Mercedes wurde auf ungefähr 1.000 Euro geschätzt.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Eine 42-jährige befuhr am 25.02.2026 gegen 20.30 Uhr mit einem Transporter die Dessauer Straße in **Köthen** in Richtung Friedrichsplatz. Am Fahrzeug war die Warnblinklichtanlage eingeschaltet. Plötzlich stoppte sie ihren Wagen und legte den

Rückwärtseingang ein. Dabei stieß sie gegen den hinter ihr wartenden PKW Nissan eines 64 Jahre alten Mannes. Der Gesamtschaden bemisst sich auf rund 4.500 Euro.

Wildunfall

Auf der L 141 kam es am 25.02.2026 gegen 23.30 Uhr zwischen Wadendorf und **Salzfurkapelle** zu einem Zusammenstoß zwischen einer 22 Jahre alten Skodafahrerin und einem die Fahrbahn querenden Waschbären. Die Schadenshöhe am Wagen bemisst sich auf etwa 1.000 Euro. Das Tier konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden.

Geschwindigkeitskontrolle

In **Kleinpaschleben** führte die Polizei in den Vormittagsstunden des 26.02.2026 eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. So wurden im Zeitraum von 7.30 bis 9.30 Uhr in der Crücherner Straße, in unmittelbarer Nähe einer Kindertagesstätte, fünf Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 52 bei erlaubten 30 km/h.

Zeugenaufruf zu Pressemitteilung Nr. 54 vom 23.02.2026 - Verkehrsunfall mit Personenschaden

Bei einem Verkehrsunfall in **Bitterfeld** wurden am 23.02.2026 zwei Personen leicht verletzt. Ein 71-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Dacia befuhr gegen 11:35 Uhr die Leipziger Straße in Fahrtrichtung Holzweißig. Aus der Straße An den Rohrwerken kommend, fuhr ein 41-jähriger Fahrer eines Kleintransporters Peugeot nach links auf die Leipziger Straße auf. Im Kreuzungsbereich kollidierten beide Fahrzeuge. Neben leichten Verletzungen beider Beteiligten wurden Sachschäden in einer Gesamthöhe von ca. 15.000 Euro verursacht.

Ergänzungsmeldung:

Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um Zeugenhinweise zum Unfallgeschehen. Sachdienliche Angaben nimmt das Revierkommissariat Bitterfeld-Wolfen unter der Rufnummer 03493/3010 bzw. per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Kriminalitätslage

Eigentümer gesucht

Zwei Zeugen fiel in der Edderitzer Straße in **Köthen** gegen 23.15 Uhr des 25.02.2026 ein Radfahrer auf, der auf einem Anhänger eine weiße Metalltür transportierte. Als er die Männer erblickte, ließ er das Transportmittel samt Tür zurück und flüchtete in Richtung einer nahegelegenen Gartensparte. Die daraufhin informierte Polizei suchte noch die nähere Umgebung ab, leider ohne Erfolg. Derzeit wird davon ausgegangen, dass die Tür aus einer Diebstahlshandlung stammt. Daher werden in diesem Zusammenhang Hinweise zu einem möglichen Tatort bzw. geschädigten Personen erbeten.

Sachdienliche Angaben nimmt das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 bzw. per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen. Eine Bildaufnahme der Tür ist als Anlage beigefügt.

Sachbeschädigung und Diebstahl mit Folgen

In **Zerbst** hatte ein Unbekannter an einem Modemarkt in der Straße „Heidetorplatz“ zugeschlagen, mehrere am Gebäude angebrachte Kameras entwendet und Lautsprecher beschädigt. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf circa 300 Euro. Damit sollte es jedoch noch nicht genug sein. Der Täter hatte vor dem Gebäude eine übelriechende Flüssigkeit verteilt, die bei einer 32 Jahre alten Verkäuferin und einem weiteren 34-jährigen Angestellten zu gesundheitlichen Problemen führte. Der Mann musste sogar in ein Krankenhaus verbracht werden. Die Tatzeit kann zwischen dem 24.02.2026 19 Uhr und dem 25.02.2026 6.30 Uhr eingegrenzt werden. Die Kriminalpolizei war zur Spurensicherung vor Ort im Einsatz.



Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de